

Leipziger Genossenschaftsbäckerei

(E. G. m. b. H.) Verlust- und Gewinnkonto am 31. Dezember 1897.

Table with columns: Debet (Assets), Kredit (Liabilities), and Balance (Mittels). Includes items like Vorrat, Brennmaterial, Komptoir-Unterlagen, etc.

Bilanzkonto am 1. Januar 1898.

Table with columns: Aktiva (Assets), Passiva (Liabilities), and Balance (Mittels). Includes items like Vorrat, Brennmaterial, Kasse, etc.

Mitgliederbewegung.

Table showing membership statistics: Bestand am 1. Januar 1897, Eingetretene, Abgetretene, etc.

Leipzig-Anger, den 1. Februar 1898. Vorstehenden Geschäftsbericht geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Der Vorstand:

Ernst Thelle, Oskar Rössiger, Paul Gordon, Heinrich Lintzmeier, Heinrich Bendel.

NB. Wir machen unsere werten Mitglieder darauf aufmerksam, daß die Auszahlung der Zinsen, Dividenden sowie der gekündigten Anteile nur bis 30. April...

Advertisement for Cirkus César Sidoli at Albertshalle, featuring 2 grosse Vorstellungen on Wednesday, April 18, 1898.

Advertisement for Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft 'Nordsee'-Nordenham, selling fish at Fisch-Kosthalle.

Advertisement for Pinkau & Gehler, Photographisches Atelier in Leipzig, Turnerstrasse 11.

Advertisement for Wilhelm Frenzel, Mechaniker, Leipzig-Neustadt, Eisenbahnstr. 31, featuring bicycles.

Advertisement for Neugebauer, featuring a watch and dental services.

Advertisement for Photograph. Atelier Bruno Riedel, Nr. 9 Rosenthalg.

Advertisement for M. Kemski, Konfirmanden-Uhren (confirmation watches).

Advertisement for Nähmaschinen (sewing machines) by Wilhelm Frenzel.

Advertisement for Photograph. Atelier R. Schenk, Leipzig-Neudnitz.

Advertisement for Schuhwaren (shoes) by Wilhelm Welsch.

Advertisement for Kupferschmiede (coppersmiths) with a public assembly on April 17.

Advertisement for Konsumverein L.-Connwitz u. Umg., featuring a General-Assembly.

Advertisement for Deutscher Arbeiter-Stenographenbund (German workers' stenographers' association).

Advertisement for Paradies restaurant, featuring Crostitzer Lager beer.

Advertisement for Möbel (furniture) by Hermann Dietrich.



Advertisement for Konfirmanden-Uhren (confirmation watches) by M. Kemski.

Advertisement for M. Kemski, 6 Nürnberger Str. 6.

Veranstaltungskalender.

Mittwoch: Bauhandwerker, Abends 7 1/2 Uhr. Gasthof Neustadt.
Donnerstag: Verein der Schmeide, Spiel, Gedächtnisfeier. Abends 7 1/2 Uhr.

Ankunft in Rechtsfragen.

Abonnent, Brahl, Wechselkassage beim Amtsgericht.

Theatervorstellungen.

Neues Theater.

Mittwoch den 18. April: 98. Abonn.-Vorstellung (2. Serie, rot).

Zu Weissen Röhl.

Auffspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Regie: Ober-Regisseur Adler.

- Joseph Vogelhuber, Wirtin zum „Weissen Röhl“
Leopold Brandmayer, Baufeldner
Wilselm Wiede, Fabrikant

Ort der Handlung: Das Salzammergut.
Nach dem 1. Akt findet eine längere Pause statt.

Eintritt 7/8 Uhr, Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Billet-Verkauf an der Tageskasse von 10 (Sonnt. u. Festtag) bis 3 Uhr.

Spielplan: Donnerstag: Lohengrin. Anfang 7 Uhr.
Freitag: Sicilianische Bauerntanz. Hierauf: Kästige Schönheit.
Samstag: Die Nürnberger Puppe. Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Mittwoch den 18. März: Der Operndahl.

Operette in 8 Akten (nach dem Lustspiel „Die Rosa-Dominos“) von Viktor Léon und G. v. Waldberg.
Regie: Regisseur Unger. — Direktion: Musikdirektor Meyer.

Georges Duménil, Marguerite, dessen Frau
Jortense, Kammermädchen bei Duménil
Freodora, Chansonnette
Philipp, Oberkellner
Jean, Kellner
Germain, Diener

Wästen, Ballgäste, Kellner.
Zeit: Gegenwart. — Ort: Paris.
Nach jedem Akt findet eine längere Pause statt.
Eintritt 7/8 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Billet-Verk. a. d. Tages-Kasse v. 10 (Sonnt. u. Festt. 10 1/2) bis 3 Uhr.

Küchenzettel der städtischen Speiseanstalten.

Donnerstag: Speiseanstalt I (Johannisplatz): Rinsen mit Schwarzkraut.
Speiseanstalt II (Rosenthalgasse): Kartoffeln u. Mören m. Schöpfensfleisch.

Bericht über die Leipziger Produkten-Börse.

Dienstag den 12. April 1898. (Mitgeteilt von Gebrüder Glass.)

Table with 3 columns: Product (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Oel, etc.), Quantity, and Price. Includes sub-sections for 'Ausseramtlich' and 'Die Mühlen und Mehlhändler von Leipzig und Umgeg. notieren:'.

Filialen der Leipziger Volkszeitung.

Leipzig: Frau M. Beyer, Albertstr. 12, p.
Herr R. Zöger, Glockenstr. 4 (Restaurant).
Herr R. Wäpfler, Markt 10, Hof, p.

L. Unger: Herr W. Schirmer, Juelnaundorfer Str. 25, p.
L. Unger: Herr S. Nisch, Uchorsstr. 12.
L. Unger: Restaurant Poyer, Säbener Str. 12.
L. Unger: Restaurant Münchhof, Obere Georgstr.
L. Unger: Herr R. Robbig (Barbergeschäft).

Zur Beachtung.

Folgende Säle stehen den Arbeitern zu Verfügung zur Verfügung:

- Leipzig: Horen, zum Gohlfeld, zum Kumpeter, Apollonia, Coburger Hof, Gesellschaftshaus, Kreuzstr.
L. Unger: Herr W. Schirmer, Juelnaundorfer Str. 25, p.
L. Unger: Herr S. Nisch, Uchorsstr. 12.

C. Hammer Uhrenhandlung Wintergartenstr. 15 am Krystallpalast.

Wecker mit Absteller Mk. 2.50. 2 Jahre Garantie.

Regulateure mit Schlagwerk von Mk. 10.00 an. 2 Jahre Garantie.

Taschenuhren in großer Auswahl. Cylind.-Remont. mit Goldrand Mark 10.00. 2 Jahre Garantie.

Reparaturen: Neue Feder einsetzen 1 Mk., Neues Uhrglas 10 Pf., Neuer Uhrzeiger 10, Neuer Uhring 10, Neuer Uhrschlüssel 5.

Monatsgarderobe. Empfehle in reichster Auswahl allerfeinsten Frühjahrs-Parasol, kompl. Anzüge, Jacken, Beinkleid etc.

Gut u. billig. Naethers Reform-Kinderwagen Mk. 14.—, Puppenwagen m. Wollgardinen Mk. 1.50, Reisekörbe Mk. 3.—, Verstellb. Kinderstühle Mk. 4.80.

Wohnungsanzeigen. Wöbl. Stube als Schlafst. f. Herrn zu verm. Unger, Weibstr. 1. IV. L. 2. Lh.

Konsumverein L. = Entzickisch u. Umg. Wir suchen per sofort für unsere Filiale in Schkeuditz einen verheirateten kautionsfähigen Lagerhalter.

Fahrräder von B. Bach, Buchholz, empfehlen Müller & Günther Lindenau Kleinshocher

Dauerhafte Bettstellen mit guten Sprungfeder-matrasen (beste Arbeit) 24 Mk. (2440)

Vermischte Anzeigen. 1 Klemmer verl. v. Weibstr. b. Bräderstr. Abzug. g. Belohn. Döfener Weg 9, I. Sch.

Familienanzeigen. Das Geburtstagskind A. Nabe soll leben.

Dank. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Begräbnis meines lieben Mannes, uneres Vaters, Bruders und Schwagers Wilhelm Hildebrandt

Passend f. Brautleute u. Familien. Groh. Posten Schränke, Vertikos, Spiegel, Plüsch-Ottomanen, Sofas, Bettstellen, Matrassen etc.

Käufe und Verkäufe. Kinderwagen billig zu verkaufen. Stütz, Leipziger Straße 4, I. I.

Schneider gesucht! Zwei flotte, saubere Arbeiter auf großes Stück, dauernde Arbeit, stellt sofort ein Wilhelm Holle, Maassgesellschaft Merseburg a. S., Wallstr. 10.

Rechtshilfe. Klagen, Gesuche, Testam., Kaufverträge, auch Sonntag vorm. Habermann, Sternwartenstr. 35.

Eheverträge, Gesuche, Testamente, Rat in schwierigen Rechtsfragen, Auskunft über Vermögen u. Privatverh.

Fahrräder nur erstklassige feinste deutsche Marken. Herren-, Damen- u. Jug.-Maschinen. F. Hinemörder, Tauch. Str. (18-21 vis Battenberg.)

1 große Wühlampe als Radentlampe für 9 Mark zu verk. Döfener Weg 9, II. I.

1 Klemmer verl. v. Weibstr. b. Bräderstr. Abzug. g. Belohn. Döfener Weg 9, I. Sch. Darlehen v. 25 Mk. geg. Sicherh. gef. prät. Rück. Off. O. S. Exped. b. Bl. erb.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Balancen-Liste“. W. Giesch Verlag, Mannheim.

Am 12. d. M. verschied nach längerem Siechtum unser lieber, guter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, der Zimmerer Julius Wolf.

Dies zeigen schmerz erfüllt an Frau verw. Wolf, Oskar Duade und Frau Marie geb. Wolf, Woldegar Wolf und Frau, Richard Schütze und Frau Minna geb. Wolf, Leipzig, Katharinenstraße 21. Die Beerdigung findet Freitag den 16. April nachm. 1/8 Uhr vom Pathologischen Institut aus statt.

Zum Schluß der Legislatur in Frankreich.

Paris, 11. April.

Die französische Bourgeoisrepublik hat auch in der verfloffenen Legislaturperiode den allen Charakter einer blind-selbstfüchtigen Klassenherrschaft beibehalten.

Wie die Bourbonendynastie, will die französische Bourgeoisie nichts lernen, obendrein aber vergißt sie alles.

Sieht man von einigen an sich lobenswerten, aber sozial harmlosen Reformen ab, so hat die verfloffene Legislatur nur eine einzige Reform zu Stande gebracht.

Die Aufzählung der nicht zu Stande gekommenen Reformen würde dagegen weit den Rahmen eines Zeitungsartikels überschreiten.

Der Schwerpunkt des Gesetzgebungstätigkeit der Legislatur liegt auf dem Gebiete des Schutzolles, sowie überhaupt der Förderung der Interessen der verschiedenen Schichten der Bourgeoisie.

In allgemein-politischer Beziehung bedeutet die Legislatur insofern einen Fortschritt, als sie in das veraltete Wirrwarr der bürgerlichen Parteien Klarheit gebracht hat.

Die braven Radikalen haben es zwar nur zu einer fünfmonatlichen Reformanstrengung (Ministerium Léon Bourgeois November 1895 bis April 1896) gebracht.

der Wüste verfallen, da die Gelbfachsrepublikaner im stillen Kämmerlein von dem Anwachsen der „kerikalen Gefahr“ gerade entzückt sind.

Eine andere Frage ist es freilich, ob die ordnungsparteiliche Koalition die Kammerwahlen überleben wird.

Die Langlebigkeit des Kabinetts Méline hat noch in anderer Beziehung für die politische Klärung und Aufklärung gewirkt.

Die sozialistische Kammerfraktion hat, wie bereits hervorgehoben, die einschneidendste politische Wirkung im Laufe der Legislatur ausgeübt.

Kongreß der Tarifgemeinschaftsgegner im Buchdruckgewerbe.

Halle, 10. April.

Vertreter sind erschienen für Bremen, Vant-Wilhelmshaven, Geestemünde, Magdeburg, Leipzig, Hamburg, Halberstadt, Sferlohn, Erfurt, Steint, Kassel, Düsseldorf, München, Würzburg, Plauen, Berlin, Burgstädt, Halle, Hannover, Gießen und Dresden.

Ueber den Stand der gegen die Tarifgemeinschaft gerichteten Bewegung giebt Gafch-Leipzig eine Uebersicht und betont dabei ausdrücklich, daß mit der Gründung der neuen Gewerkschaft der Kampf gegen die Tarifgemeinschaft seitens der Gegner innerhalb des Verbandes durchaus nicht aufhören dürfte.

Aus den von den Delegierten gegebenen Berichten über die Lage an den einzelnen Orten geht hervor, daß die neue Gewerkschaft das Rückgrat der ganzen Oppositionsbewegung bildet.

Wolff-Düsseldorf teilt mit, daß, als kürzlich die „demokratische“ Bürgerzeitung in Düsseldorf gegründet wurde, der Geschäftsführer zum Centralvorstand des Verbandes nach Berlin reiste.

Herbert-Steint erinnert daran, um den im Verbanne herrschenden Gelft zu kennzeichnen, daß dem Steintiner Gauvorsteher Rathusius von Berlin aus nahegelegt worden ist, sich an der sozialdemokratischen Bewegung nicht zu beteiligen.

Kongreß möge einen Aufruf an die Oppositionskollegen erlassen, der neuen Gewerkschaft beizutreten.

Nach mehrstündiger Debatte wird der Antrag Herbert, an die deutschen Buchdruckergehilfen einen Aufruf zu erlassen, worin die Ergebnisse des Kongresses dargelegt und zum Kampfe für eine Organisation aufgefordert wird, die die freie Betätigung jeder Gesinnung garantiert, einstimmig angenommen.

Ueber den finanziellen Stand der Buchdrucker-Wacht berichtet Johann Kunath-Leipzig. An Außenständen seien noch 558 Mk. zu verzeichnen, aber selbst nach Eingang dieser Außenstände würde sich noch ein Defizit von 200 Mk. ergeben.

Der Antrag, die Buchdrucker-Wacht nur einmal wöchentlich erscheinen zu lassen, findet nur von Leipziger Delegierten Unterstützung, während sich alle anderen Redner entschieden für zweimaliges Erscheinen aussprechen.

Als Redakteur wird Gafch-Leipzig wiedergewählt und sein Gehalt auf 35 Mk. pro Woche festgesetzt.

In Erwägung, daß es Sache des Verbandes ist, Abschlüsse über Herstellung des Friedens unter den Buchdruckern zu machen, weil der Verband durch die vielen Ausschüsse die Spaltung verschuldet hat, geht der Kongreß über die vorgeschlagenen Friedensbedingungen zur Tagesordnung über.

Der Vorsitzende schließt darauf abends gegen 7 Uhr den Kongreß mit dem Wunsche, daß die Teilnehmer überall, wo sich ihnen Gelegenheit bietet, für die moderne Arbeiterbewegung agitieren möchten.

Vierte Generalversammlung des deutschen Textilarbeiter- und Arbeiterinnen-Verbandes.

Gera, 11. April.

Der Verbandsvorsitzende C. Hübsch eröffnete die Verhandlungen am 9. April vormittags um 9 1/2 Uhr. Anwesend sind 68 Delegierte, 3 Vorstandsmitglieder und als Vertreter der Generalkommissionen der Vorbesitzer Begien-Hamburg, C. Hübsch-Berlin und Bretschneider-Gera werden zu Vorsitzenden ernannt.

Aus dem gedruckt vorliegenden Rechenschaftsbericht, den der Kassierer Treue auch mündlich erstattet, ist zu ersehen, daß die Gesamteinnahme der Ortsverwaltungen des Verbandes vom 1. Oktober 1896 bis 31. Dezember 1897 unter Hinzurechnung von 8086.10 Mk. Kassenbestand, 178 550.77 Mk. getragen hat.

Die Einnahmen und Ausgaben der Hauptkasse betragen vom 1. April bis 30. September 1898 29 528.48 Mk., vom 1. Oktober 1896 bis 1. April 1898 103 273.88 Mk.

Beim Vorstand wurden im Jahre 1897 15 Streiks angemeldet und genehmigt. Keim Ungehorsams wurden verloren, drei mit teilweise Erfolge durchgeführt.

Zum zweiten Punkt der Tagesordnung: Erhöhung der Beiträge, liegen Anträge vor, nach denen der regelmäßige Mitgliederbeitrag von 10 auf 15 resp. 20 Pfg. pro Woche und das Eintrittsgeld von 20 auf 30 Pfg. erhöht werden soll.

Eine Depesche der Wittwebaier streikenden Weber verlangt schleunige Unterstützung. Gladewitz beantragt, daß die Generalversammlung den Wittwebaier Streik nachträglich genehmige und die fast 300 Ausständigen aus der Verbandskasse unterstützt werden sollen.

Die Anträge auf Arbeitslosenunterstützung werden nach eingehender Debatte verworfen; die Leistungsfähigkeit der Textilarbeiter ist eben immer noch eine zu schwache.

Herrenstoffe bedeutend unter Preis.

Es ist mir gelungen, einen großen Posten Herrenstoffe sehr billig zu erwerben, ich verkaufe daher, so lange der Vorrat reicht, 1 Posten reinwollene Herren-Cheviots, großartige Qualität, gut im Tragen pr. Mtr. 2 Mk.

1 Posten Anzug- u. Paletotstoffe, engl. u. deutsche Genres, in den feinsten Farben u. Qual., sehr empfehlenswert pr. Mtr. 4 u. 5 Mk.

J. Kirstein Hainstr. 19, I. Etage. Kein Laden, Eingang Hausflur.

Die Besetzung von Weihaiwei durch England.

Nachdem China in die Abtretung von Weihaiwei an England gewilligt hat, ist die strategische Situation im Norden des himmlischen Reiches wesentlich verschoben. In der Hand unserer Karte, die das ganze hier unmittelbar in Betracht kommende Gebiet umfasst, sei folgendes zu dem Vorgange bemerkt.

Weihaiwei ist bekanntlich jener chinesische Kriegshafen an der Nordküste von Schantung, den die Japaner bis zur vollen Auszahlung der chinesischen Kriegsschadigung als Pfand in Besitz haben. Es flankiert den Zugang vom Gelben Meere zum Golf von Petchili vom Süden her, während er im Norden von dem Hafenhort Port Arthur, der sich in russischem Besitz befindet, beherrscht wird. Wie schon der Augenschein lehrt, ist die Lage Port Arthurs, in unmittelbarer Nähe der Meerenge, eine günstigere, auch sind die Hafeneinrichtungen und lokalen Verhältnisse dieses Kriegshafens bessere, als in Weihaiwei.

Die Engländer werden Weihaiwei natürlich erst in Besitz nehmen, wenn die Japaner es geräumt haben. Alsdann beherrschen die beiden Hauptmächte in Asien, Rußland und England, den Zugang zum Herzen des himmlischen Reiches, zur Hauptstadt Peking, die zur Zeit nur auf dem Seewege nach Taku und Tientsien von letzteren Orten aus erreicht werden kann. Beide Staaten haben dann vermöge der unmittelbaren Nähe ihrer, auf eigene Häfen gestützten Kriegsgeschwader die Möglichkeit, auf die Regierung in Peking jederzeit einen Druck auszuüben, sind also anderen Staaten weit voraus.

Weihaiweis Abtretung an England ist auf Verreiben des letzteren vornehmlich erfolgt, um zu verhindern, daß durch die Besetzung von Port Arthur und Talienwan durch Rußland der Golf von Petchili ein russischer See werde. Schon seit längerer Zeit war daher ein entsprechendes Geschwader in dem Weihaiwei westlich benachbarten Hafenhort Chefoo (Vertragshafen) zusammengezogen, das inzwischen eine Stärke von 11 Kriegsschiffen erlangt hat, und bereit steht, sofort von Weihaiwei Besitz zu ergreifen. (S. d. Karte.) England beabsichtigt hier allerdings keinen Vordräng, was angesichts der Festsetzung Deutschlands in dem nicht weit entfernten Kiautschou auch mißlich wäre, sondern es will dort nur eine Kohlen- und Flottenstation errichten, was zum Unterhalten einer modernen Flotte in fernem Meere für jede, überseeische Interessen verfolgende Macht immer unerlässlich wird.

Rußland in Nordchina bis zu einem gewissen Grade entgegenzutreten, lag im Interesse Englands; denn nach neueren Meldungen würde sich die russische Aktion in Nordchina nicht nur auf die Halbinsel Liaotung beschränken. Der Bahnbau nördlich der großen Mauer wurde allen Fremden verboten außer



den Russen. Die englischen Ingenieure, die den Bahnbau begonnen, wurden auf Rußlands Befehl von China abberufen und die von England, der Union und Deutschland ausgehenden Bestellungen auf Bahnmateriale in Höhe von drei Millionen Taels lassiert.

Deutschland (s. d. Karte) besitzt bekanntlich in Schantung den Hafen von Kiautschou, der mit der neutralen Zone zusammen ein nicht unbedeutendes Gebietsteil ausmacht, wie die Ru-

gengung in unserer Karte zeigt. Diese enthält auch alle deutscherseits hier geplanten Bahnprojekte nach dem Innern der Provinz, die vornehmlich der Ausschließung der reichen Kohlengebiete im Westen, die in der Zeichnung durch Schraffierung kenntlich gemacht sind, dienen sollen. Auch ist die bereits von dem Schiffsrheder Zeeßen neu eingerichtete deutsche Postdampfer-Verbindung zwischen Kiautschou und Shanghai, sowie über Chefoo nach Taku in der Karte durch eine Strichlinie eingetragen.

Leipzigs größte und beliebteste Bezugsquelle.

Möbel auf Abzahlung.

S. Osswald, Waren-Kredit-Geschäft

Leipzig, Königsplatz 7, I. u. II. Etage. Anzahlung ein kleiner Teil. - Kunden ohne Anzahlung. - Aufsicht gern gestattet.

Wer sich der Annehmlichkeit teilhaftig machen will,

Möbel auf Abzahlung

ebenso billig zu kaufen wie gegen bar, der wende sich vertrauensvoll an Leipzigs größten Abzahlungs-Bazar von S. Osswald, nur Königsplatz 7. Besonders empfehlenswert für

Brautausstattungen

Bettstellen und Matratzen, Schränke, Vertikals, Nachttische, Waschtische, echt und lackiert, Spiegel, Tische und Stühle, Sofas, Divans und Plüsch-Garnituren.

Grosse Auswahl Kinderwagen, Gardinen, Teppiche und Tischdecken.

Grosses Lager schwarzer Kaschemirs glatt und gemustert.

Anzüge für Herren und Knaben, Mäntel für Damen und Mädchen, Ueberzieher, Hosen und Westen, Jackotts, Umhänge, Blusen.

Lager fertiger Damenkleider.

Manufakturwaren

besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast Bettzeug, Handtücher etc.

Beamte erhalten auch nach außerhalb Kredit, event. auch ohne Anzahlung.

Schneider & Friese

Samenhandlung

Leipzig, Windmühlenstrasse 2

gegenüber der Markthalle.

Wir halten unsere vorzüglichen Gemüse-, Gras- und Blumenkörner, Blumenzwiebeln und Knollengewächse zu billigen Preisen bestens empfohlen. Kataloge zu Diensten.

[3616]

Emil Böhme Schirm-Fabrik

Theaterplatz Nr. 1

gegenüber dem Alten Theater

Reudnitz, Wurzenstr. 13

empfiehlt Regen- u. Sonnenschirme von einfachster bis höchster Neuheit sowie Spazierstöcke zu staunend billigen Preisen.

[3287]

Tapeten

in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt Ernst Voigt, Zauchaer Str. 10.

Feuerholz

billig Abbruch Centralhalle.



Billigste Bezugsquelle! Verkauft sämtliche Kinderwagen und Karren zu anerkannt billigsten Preisen.

- Reform-Kinderwagen Mk. 15.-
- Reisekörbe 2.75
- Tragkörbe 2.50
- Leiterwagen 3.-
- Kinderkörbe 2.75

Gebrauchte Kinderwagen werden in eigener Werkstatt elegant vorgerichtet.

Hauptgeschäft: Reudnitz, Senefelderstr. 1
Filiale: Sellerhausen, Wurzenstrasse 59
Moritz Winkler.

[3119]



Grosser Schuhwaren-Ausverkauf

Burger 14/16 Windmühlenstr. 14/16

im Hause zur Flora. Bitte auf Namen und 14/16 zu achten.

sofort u. billig.



Edmund Störzner

S.-Platz 20, Bismarckstr. 20

empfiehlt sein großes Lager in

Fahrrädern feinsten Marken

Beste Bedienung.

Trinket in Sachsen Sächsischen Malzkaffee mit roter Schuhmarke.

[3225]

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Feldsamen

in nur bester Qualität.

Reichsortiertes Lager Blühender Knollen- u. Zwiebelgewächse, Beerenobst.

Kaufkatalog gratis und franko.

Jeder Käufer erhält gratis ein Gartenbuch.

Dasselbe enthält auf 32 engbedruckten Seiten: Belehrungen über Bodensbearbeitung, das richtige Düngen, Säen, Pflanzen, Gießen etc., Aussaat, Anzucht, Pflege der Gemüse-, Blumen-, Graspläne, Schling-, Einfassungs-, Topfpflanzen, Zwiebeln und Knollen-Gewächse, Champignonanzucht etc.

Es enthält einen ausführlichen monatlichen Gartenarbeitskalender, Schuttmittel gegen die schädlichsten Pflanzenseinde und Krankheiten etc.

Emil Doss Nachf.

Neumarkt 8.

Moritz Bergmann

Naschmarkt, Rathaus.

THÜRINGER Kaffee-Würze

feinsten Zusatz zum Bohnenkaffee. Wohlgeschmeckend, kräftig, gesund.

Überall käuflich.

In Leipzig in allen besseren Kolonialwarenhandlungen. - General-Vertreter: H. Kachholz, Bayerische Straße 62.

[3119]

Kinderwagen mit Decke Mk. 15.-

Sportwagen Mk. 6.-

Leiterwagen Mk. 3.-

Reisekörbe Mk. 3.50

Kinderkörbe Mk. 3.-

Tragkörbe Mk. 2.75

G. Boesecke, Lindenau

Querstr. 4.

Werkstatt für Möbelfabrikerei Meinzschöder

Schlesinger Weg 11.

Möbel auf Abzahlung.

Bettstellen, Matratzen
Schränke, Küchenschränke
Buffetts, Vertikals, Kommoden
Waschtische, Nachttische
Tische, Spiegel, Trumeaus
Sofas, Divans u. Garnituren
Kinderwagen.
Betten und Federn.
Polstersachen werden in eigener
Werkstatt gearbeitet und
übernehme jede Garantie.

N. Fuchs

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft
Leipzig, Kurprinzstrasse 13, I.

Welthaus

für Lieferung von
Waaren u. Möbeln jeder Art
direkt an das Publikum.

Auf Abzahlung

ohne jede Preiserhöhung.
Kleinste Anzahlung.
Beste Zahlungsbedingungen.

Waaren auf Abzahlung.

Anzüge und Ueberzieher.
Damen-Jacotts, schwarze
Kragen, Regenmäntel
Kleiderstoffe, schwarz u. farbig
Bettzeug, weiß und bunt
sowie alle anderen Manufaktur-
waaren, Gardinen, Teppiche
Uhren und Regulatoren.
Wöchentlich von 1 Mt. an.

Für Umzug und Ausstattung

empfehle große Posten einfache
und bessere Waschgarnituren
billigst, kompl. 7teil. Gewürz-
etageren von 1. K an, Gemüse-
etageren, 17teil., 7.50 K bis
solbeste Ausf. f. Topfbretter,
Kochlöcher, Küchenschrank, ein-
bis stärkste Ware, Paradehand-
tuchhalter, Eiche u. Nussbaum,
von 50 K bis 3.50 K. Solide
Kochlöcher f. Zimmer u. Küche,
Zugängelampen, f. Bronz., v.
4 K an. Horn, Kronen von
20 K an. Tischlampen in groß.
Auswahl, mit nur solb. Brennern.
Eleg. Ampeln — Gelegenheits-
kauf — billigt abzugeben sowie
einen Posten emaillierte Brot-
kapseln, 4, 6 u. 8 Pf.
Ferner halte mein großes Lager
in Porzellan, Steingut, Glas,
Emailgeschirr, Büchsen- und
Blechwaren, Tassen, Solinger
Messern u. Gabeln, Platten
u. geschl. Stählen, Glühstoff-
platten und Glühstoff, Kaffee-
mühlen, Reibemaschinen.
Familienwaag, bestens empfohl.

F. Heydeck

Sternwartenstrasse Nr. 51.
NB. Neu aufgenommen: Ger-
stebare Zuggardinen-Ge-
richtungen von 60 Pf. an,
Gardinenrosetten. [2901]

Alle Sorten Bier- u. Singvögel
sowie haushaltendes Vogelfutter aller Art.
Emil Richter, Plagwitz, Biegelestr. 7.

Maifeier 1898!

Wie früher, so haben wir auch in diesem Jahre ein
Gedenkblatt
zur Maifeier herstellen lassen, und wollen Freunde und
Genossen für den Vertrieb thätig sein.
Buchdruckerei und Verlagsanstalt der Leipziger Volkszeitung
G. Heinisch.

R. Kuchling, Bau- u. Nutzholz-Handlung

Leipzig-Plagwitz, Elisabethallee Nr. 65
empfehle mein großes Lager von Bauhölzern, Brettern, Latten, Stößen
und Stangen etc. zu billigsten Preisen. [10291]

Geld gefunden

hat zweifellos jede Familie oder Brautpaar, welches vor Ankauf
von jeder Art

Möbeln, Spiegeln und Polstersachen
dem Möbel-Fabrikgeschäft von
M. Biesenthal

Windmühlenstrasse 25
(Haltestelle der elektrischen Straßenbahn)
einen kostenlosen Lagerbesuch abstattet.
Wohnungs-Einrichtungen
von 300, 460, 550, 700 bis 3000 Mark
stets am Lager. [2688]

Reelle Bedienung. Massige Preise. Solide Arbeit.

Sollt 1877 in der Windmühlenstrasse etabliert.

Sämtliche vorschriftsmässige
Schul-Artikel sowie
Schul-Ranzen, -Taschen, -Mappen
Gesangbücher, Poesie-Albums, Konfirmations- und
Osterkarten empfiehlt bei billigsten Preisen
Ludwig Siecke
L.-Thonberg, Reitzenhainer Str. 86.

für Lehrlinge

Normal-Sicherheits-Anzüge

für Elektrotechniker, Maschinenbauer und Schlosser.
Blousen, graue Malerkittel, Schürzen etc. etc.

E. Müller, Schürzenfabrik

2915] Tauchaer Straße 2
gegenüber dem Krystallpalast.



Eigene Special-Doppelwaggons
fortwährend eintreffend.

Eigene Special-Doppelwaggons
fortwährend eintreffend.

Fernsprecher 2952, I. Mittelstrasse 18 a. Fernsprecher 2952, I.

Gohlis Möbel-Magazin Gohlis

Leipziger Str. 9b. **Emil Höhne** Leipzig Str. 9b.
Grösste Auswahl nur solider Möbel in allen Preislagen.
Billige, aber feste Preise. Fernsprecher 1419.

Südvorstädtische Möbelhallen

Karl Sänger, Südstrasse 9
Grösste Auswahl. — Solide Arbeit. — Billige Preise.
Lieferung unter Garantie und transportfrei. [7707]

Sehr billig! **Trockene Wachs-Kern-Seife** Sehr gut!
außerordentlich waschfähig, 5 Pfund nur 1 Mark.

Klingers Seifen-Fabrik, Petersstraße 48.

Billig! Billig! 25 Bettstellen

mit Matratzen
sind einzeln mit 5 K Anzahlung
und wöchentlich 1 K Abzahlung
abzugeben. [3119]
S. Oswald, Königsplatz 7, I.
gegenüber der Nachthalle.



Empfehle mein großes Lager Kinderwagen, Leiterwagen Korbwaren

unter Garantie der Dauerhaftigkeit und billigste Preise.
Hochfeine englische Kinderwagen von 13.50 Mt. an.
Alle Wagen werden wie neu vorgefertigt.
Buchhändlerförde, sowie sämtl. Geschäftsförde von Rohr und
Weide, werden nach Maß angefertigt.
Fahrgeld für die elektrische Bahn von Borsdorf wird vergütet.
Ad. König, Leipzig, Duerstraße 17.

Möbel Spiegel- und Polster-
waren in Auswahl billig.
G. H. Keller
L.-Thonberg, Reitzenhainer Strasse 49.

Güte werden schön und billig garniert,
auch Blumen und Band in Ausw.
Martha Gasch,
Großschlocher, Hauptstraße 97.